



Die Ware Mission auf Muttererde

Immer mehr Menschen erwachen und erkennen ihre wahre Mission auf der Erde. Das Leben läuft auch trotz Flüchtlingskrise und Merkel -verdrossenheit (fast) ganz normal weiter, in aller Seelenruhe geht die Bevölkerung ihren Geschäften nach. Ist dies die Ruhe vor dem Sturm oder manifestiert sich gerade ein neues Bewusstsein? Obwohl selbst vom Mainstream angesehene Finanzexperten einen Finanzcrash 2016 für möglich halten und das Vermögen der Bevölkerung durch Geldabwertung immer weniger wird (dafür wird ein minimaler Teil immer reicher), der Ölpreis immer weiter fällt und China von einer großen Finanz- und Wirtschaftskrise erfasst wurde, bleibt es derzeit erstaunlich ruhig. Da verwundert es doch schon sehr, dass dies alles kaum große Beachtung findet, wo sich die Menschen normalerweise unbewusst doch mit Angst und Ungerechtigkeiten so schön in negative Schwingungen versetzen.

Pioniere der Neuen Zeit

Lässt sich diese surreal anmutende Gelassenheit dadurch begründen, dass die Menschen durch Konsum- und TV-Berieselung, beabsichtigte Vergiftung der Lebensmittel, Impfungen und Chemtrails immer weiter abstumpfen oder werden die Menschen vielleicht selbstbestimmter und steigen aus dem Opferprinzip endlich aus? Ich denke, beides trifft zu. Zum Einen ist da der Großteil an Menschen, der sich nach wie vor als Opfer der Umstände sieht und dabei versucht Befriedigung und Glück durch egoistisches Verhalten und materielle Errungenschaften zu bekommen. Zum Anderen sind da aber auch die Pioniere der Neuen Zeit, ich nenne sie Licht- & Schattenarbeiter (ca. 20% im deutschsprachigen Raum), die unerschrocken ihren Weg gehen, ihre Authentizität entdecken, schädliche Prägungen und Muster erkennen, diese anschauen und in Liebe loslassen. Daraus resultierende Blockaden stammen hauptsächlich aus ihrer Kindheit und aus verschiedenen Vorleben. Von einer höheren Warte aus betrachtet mussten die einen oder anderen „Umschiffungen“ vorgenommen werden, damit sie ihr wahres ICH erkennen können. Sie können ein Lied davon singen, wie es ist aus den Latschen zu kippen und den Meeresboden zu küssen. Da kann ich nur sagen: „Seid herzlich begrüßt! Willkommen auf der Erde“ ?

Unermüdlich forschen die Pioniere der Neuen Zeit an sich selbst und arbeiten daran, ihre Schatten zu erkennen und in Licht zu verwandeln. Das Leben sorgt automatisch dafür, dass sie hinfallen, aber auch immer wieder aufstehen. Sie strahlen ihre eigene Bewusstwerdung auch nach Außen aus, werden von ihrem Umfeld, Kollegen und Familienmitgliedern zwar als „anders“ wahrgenommen, meist aber nicht negativ, eher bereichernd. Sie bereiten den Weg für die Gestaltung der Neuen Erde und sind Vorbilder für die vielen Indigo- und Kristallkinder, die nun in ein Alter kommen, in der sie ihre Mission wahrhaftig erkennen und diese aktiv leben. Zudem sind da die vielen Sternensaat, die vermehrt aufwachen und ihres dazu beitragen, die Welt in eine neue Richtung zu bewegen, oft zum Leidwesen ihrer leiblichen Eltern, die mit den Neuen Energien nur schlecht klarkommen, was für diese teils große Dramen verursachen kann.

Die Eliten haben ihren Roten Faden verloren

Auch interessant ist da noch die Gruppe der Menschen, es sind ca. 10%, die immer klarer erkennen und spüren, dass es auch noch eine feinstoffliche, geistige Welt gibt, die für die Manifestation ihres eigenen Lebens verantwortlich ist. Sie sind mitten im Erwachensprozess, aber erkennen noch nicht eindeutig, was dies für sie bedeutet und wie sie damit umgehen können. Hier ist Geduld angesagt. Es trennt sich derzeit die Spreu vom Weizen und die Neue Erde hat nun tatsächlich das Potenzial, von den alten, zerstörerischen Energien befreit zu werden.

Denn die Strippenzieher hinter den Regierungen, die Eliten, scheinen ihren Roten Faden zur Etablierung und Stärkung ihrer dunklen Macht verloren zu haben. Wie von Geisterhand scheinen jetzt „helle Wesenheiten“ der Menschheit zu Hilfe zu kommen, damit sie aus der Sklaverei aussteigen können. Der eine oder andere Engel hat wohl seine Händchen mit im Spiel, etwa wenn in entscheidenden Momenten Staatsleute wichtige Entscheidungen zu treffen haben. Oder wenn irgendwelche E-Mails ungelesen verschwinden, die ein globales Konfliktpotenzial mit sich bringen würden. So werden wir überall da unterstützt, wo wir selbst die Bereitschaft haben uns in eine höhere Schwingung zu versetzen, ohne zu wissen, was uns da erwartet. Denn alles, was uns fremd erscheint, verunsichert uns zunächst. Da gilt es, ein gewisses Maß an Urvertrauen zu entwickeln und sich einzulassen, fallenzulassen und auffangen zu lassen. Die Liebe ist nun mal die mächtigste Energieform und das Vertrauen die Basis dafür.

Die Veränderung sind wir

Auch wenn in esoterischen Kreisen derzeit auffällig oft die Rede von NESARA und anderen Organisation die Rede ist, welche die Erde und die Menschheit „retten“, sollten wir nicht den Fehler machen und uns in die Warteposition begeben. Nach wie vor ist es erforderlich, das eigene Licht erstrahlen zu lassen, als Leuchtturm für andere. Das kann für jeden anders aussehen. Jeder, die hier angesprochen wird, weiß genau, was es ist. Und die anderen sollten sich einfach nicht in den Sog hineinziehen lassen, der ihnen Dramen serviert. Jedes Drama ist nur ein inszeniertes Theaterstück, das klein und hilflos macht, wenn man sich emotional zu sehr beeinflussen lässt. Zudem hilft es, die teilweise immer noch düsteren medialen Nachrichten und die persönlichen Probleme nicht immer mit dem Verstand zu bewerten, auseinander zu nehmen und sich darüber den Kopf zu zerbrechen. Aber natürlich auch nicht komplett zu ignorieren! Dafür die eigene Aufmerksamkeit maßvoll an die richtigen Stellen lenken, damit man keinen unnötigen Energieverlust erleidet. Manchmal ist es einfach wichtig, Probleme durch unser Herzen regeln zu lassen, ohne sich dabei zu verstricken. Auch dies funktioniert mit Vertrauen.



Namastè